

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

9

Wien, am 14. Jänner 1937.

Die Tagung der Filmjournalisten.

Heute nachmittag empfing in Vertretung des Bürgermeisters Vizebürgermeister Major a. D. Lahr im Kahlenberg-Restaurant die Teilnehmer an der Tagung der internationalen Organisation der Filmjournalisten und der Wochenschau-Kameraleute. Vizebürgermeister Lahr hiess die Gäste herzlich in Wien willkommen, worauf Präsident Chataigner im Namen der internationalen Organisation für die herzliche Aufnahme dankte. An dem Empfang nahmen teil Präsident Pirron vom Verband der Wochenschau-Kameraleute, Ministerialrat Dr. Pfaundler vom Bundeskanzleramt, die Präsidenten Lipschütz von der Concordia und Mailler von der Gewerkschaft der Journalisten Oesterreichs, der Leiter der Auslandspressstelle der Reichsfilmkammer Dr. Olinsky, vom Präsidialbüro der Stadt Wien Dr. Schönbauer, für die Vereinigung der Wiener Kommunalredakteure Chefredakteur Friedrich und die Pressechefs Regierungsrat Schlag (Bundesbahnen) und Weiss (Wiener Messe A.G.). (Der Rahmenbericht über die Tagung geht den Redaktionen durch die Politische Korrespondenz zu).

Freie Arztstelle.

Im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz ist an der urologischen Abteilung die Stelle eines Abteilungsvorstandes zu besetzen. Voraussetzungen der Anstellungen sind die österreichische Bundesbürgerschaft, ein Alter unter 40 Jahren, das Doktorat der gesamten Heilkunde, eine mindestens zweijährige Praxis als Spitalsarzt nach Erlangung des Doktorgrades und eine mehrjährige fachärztliche Ausbildung. Die Dienstverpflichtung beträgt 40 Stunden in der Woche; die Ausübung der ärztlichen Privatpraxis ist gestattet. Nach dreijähriger zufriedenstellender Dienstleistung wird die Anstellung definitiv. Gesuche um diese Stelle sind mit der Geschäftszahl M. D. P. 4712/36 zu versehen, mit den Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen zu belegen und bis 25. d. M. bei der Personalgruppe der Magistratsdirektion im Rathaus einzubringen.